

# Jahresbericht zum 30. Juni 2020

BRW Balanced Return

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

BRW Balanced Return

in der Zeit vom 01. März 2020 bis 30. Juni 2020.

Hamburg, im Oktober 2020  
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz    Nicholas Brinckmann    Andreas Hausladen    Ludger Wibbeke

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2020 .....	4
Vermögensübersicht per 30. Juni 2020 .....	8
Vermögensaufstellung per 30. Juni 2020 .....	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	21
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	23

# Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2020

## Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Die Zusammensetzung des BRW Balanced Return basiert auf einer flexiblen und ausgewogenen Anlagestrategie, welche sowohl die aktuelle Marktsituation als auch künftige Entwicklungen berücksichtigt und darauf ausgerichtet ist, das Kapital über einen mittel- bis langfristigen Zeitraum und unter Berücksichtigung des Anlagerisikos maximal zu mehren. Nach dem Grundsatz der Risikostreuung wird das Kapital zu mehr als 25 % in nationale wie internationale Aktienwerte ohne Länder-, Größen- oder Sektorbeschränkung sowie in Rentenanlagen und Liquidität investiert, wobei die Summe der beiden letztgenannten Positionen zu jedem Zeitpunkt über 50 % liegen soll. Abweichend von der klassischen Kapitalmarktlehre wird Risiko dabei nicht nur ein- sondern multidimensional interpretiert. Durch die Kombination aus mittel- bis langfristigem Anlagehorizont und multidimensionaler Risikodefinition werden Preisschwankungen auf Einzeltitelebene weniger als Risiko (welches es zu vermeiden gilt) denn vielmehr als Chance (welche es zu nutzen gilt) verstanden. Die Gewichtung der Risikoaktiva wird zudem über unbedingte Index-Terminkontrakte dynamisch angesteuert, sodass sich in steigenden Märkten das Netto-Gewicht reduziert, ohne dass Einzelwerte zwingend verkauft werden müssen. Hierdurch können unternehmensspezifische Chancen vom übergeordneten „Marktrisiko“ getrennt und auf diese Weise erhalten werden.

## Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

### Fondsstruktur

#### Vermögensübersicht zum 30.06.2020

<b>Fondsvermögen: EUR</b>	215.049.306,07	(220.397.162,91)
<b>Umlaufende Anteile: Direct-Klasse</b>	141.695	(113.309)
<b>Institutional-Klasse</b>	453.737	(496.826)
<b>P-Klasse</b>	3.633	(3.435)
<b>V-Klasse</b>	1.262.524	(1.298.161)

#### Vermögensaufteilung in TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung per 29.02.2020	% des Fondsvermögens per 29.02.2020	Kurswert in Fondswährung per 30.06.2020	% des Fondsvermögens per 30.06.2020
<b>I. Vermögensgegenstände</b>				
<b>1. Aktien</b>	77.837	35,32	85.169	39,60
<b>2. Anleihen</b>	2.206	1,00	18.728	8,72
<b>3. Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>	0	0,00	2.202	1,02
<b>4. Sonstige Wertpapiere</b>	83.184	37,73	94.944	44,15
<b>5. Derivate</b>	2.592	1,18	292	0,14
<b>6. Bankguthaben</b>	54.826	24,88	12.495	5,81
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	221	0,10	1.537	0,71
<b>II. Verbindlichkeiten</b>				
	-470	-0,21	-317	-0,15
<b>III. Fondsvermögen</b>				
	<b>220.396</b>	<b>100,00</b>	<b>215.050</b>	<b>100,00</b>

### Aktienanlagen

Die Gewichtung der Aktienanlagen lag zu Beginn des Rumpfgeschäftsjahres bei rund 36 % und wurde dank attraktiver Kaufgelegenheiten im März - die sich im Kontext der globalen „Covid-19-Pandemie“ ergeben haben - auf bis zu ca. 45 % erhöht. Im Einklang mit wieder ansteigenden Aktiennotierungen wurden die Quoten einhergehend Ende April in Richtung 40 % reduziert und blieben danach bis zum Rumpfgeschäftsjahresende auf diesem Niveau.

Im Durchschnitt und zum Rumpfgeschäftsjahresende lag die Aktienquote bei rund 41 %.

Unter Hinzurechnung des wirtschaftlichen „Risikos“ verkaufter Aktienindexkontrakte wurde die Netto-Aktienquote, ausgehend von rund 27 % zu Beginn des Rumpfgeschäftsjahres im März 2020 - auch durch eine Reduzierung der Terminmarkt-Absicherungen - auf ca. 40 % erhöht und verringerte sich infolge von

Brutto-Aktien-Verkäufen in Richtung 33 %. Im Durchschnitt des Rumpfgeschäftsjahres und zum Ende lag sie bei ca. 35 %.

## Rentenanlagen

Zu Beginn des Rumpfgeschäftsjahres bestand das direkt gehaltene Rentenportefeuille wesentlich aus zwei Positionen auf INR lautend, welche zusammen eine Gewichtung von circa 1 % ausmachten. Mitte April wurden weitere direkt gehaltene Fremdwährungsanleihen lautend auf MXN und IDR mit jeweils rund 2 % hinzugekauft. Zum Ende des Rumpfgeschäftsjahres wurden entsprechend rund 5 % in Fremdwährungsrenten direkt gehalten.

Zudem wurden weiterhin Anlagen in Drittfonds gehalten, welche allesamt ein aktives Mandat besitzen und demzufolge Benchmark unabhängig investieren und in Summe ein diversifiziertes Rentenexposure darstellen. Lag die Positionierung innerhalb dieser Kategorie zu Beginn des Rumpfgeschäftsjahres noch bei rund 38 % wurde sie im Verlauf des Rumpfgeschäftsjahres im April in ihrer Gewichtung auf ca. 45 % erhöht. Im Durchschnitt lag die Gewichtung bei rund 42 %.

Im Zuge der getätigten Brutto-Zukäufe im April auf der Rentenseite wurde die Absicherung gegenüber steigenden US-Zinsen sowie einem steigenden EUR/USD gesamthaft aufgelöst.

Im Juni wurde eine kurzlaufende Bundesanleihe als Liquidität ersatz mit einer Gewichtung von rund 3,5 % aufgebaut.

## Liquidität

Entgegengesetzt zur Höhe der Aktien- und Rentenanlagen entwickelte sich der Anteil an Liquidität bzw. Termingeldern. Die Quote lag am Anfang des Rumpfgeschäftsjahres bei rund 26 % und reduzierte sich im Zuge der getätigten Zukäufe

auf bis 4 % im April, bevor sie durch Verkäufe auf rund 11 % erhöht wurde.

Im Durchschnitt des Rumpfgeschäftsjahres lag die Liquidität bei rund 13 % und zum Ende bei ca. 6 % (exkl. Bundesanleihe).

## Wesentliche Risiken

### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das

Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverlust von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

### Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in Aktien und Investmentanteile investiert. Alle Positionen waren handelbar, es ergab sich ein geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds  
Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrundeliegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.

- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

### Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### Operationelles Risiko

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

### Erläuterung der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses (§ 11 Abs. 3 KARBV)

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Derivaten. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien, Derivaten und Investmentanteilen ursächlich.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (01. März 2020 bis 30. Juni 2020)<sup>1</sup>

Anteilklasse V:	+0,28 %
Anteilklasse Institutional:	+0,45 %
Anteilklasse P:	-0,03 %
Anteilklasse Direct:	+0,37 %

<sup>1</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

## **Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse**

Mit Wirkung zum 1. März 2020 wurde das Verwaltungs- und Verfügungsrecht über das OGAW-Sondervermögen von der bisherigen Kapitalverwaltungsgesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main auf die

Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSA-INVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg, übertragen.

Vor dem Hintergrund der Übertragung der Verwaltung ist für den Zeitraum vom 1. März 2020 bis 30. Juni 2020 ein Rumpfgeschäftsjahr eingelegt worden.

Das Portfoliomanagement für das Sondervermögen ist an die BRW Finanz AG, Braunschweig, ausgelagert.

# Vermögensübersicht per 30. Juni 2020

Fondsvermögen:	EUR 215.049.306,07	(220.397.162,91)
Umlaufende Anteile: Direct-Klasse	141.695	(113.309)
Institutional-Klasse	453.737	(496.826)
P-Klasse	3.633	(3.435)
V-Klasse	1.262.524	(1.298.161)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 29.02.2020
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
1. Aktien	85.169	39,60	(35,32)
2. Anleihen	18.728	8,72	(1,00)
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	2.202	1,02	(0,00)
4. Sonstige Wertpapiere	94.944	44,15	(37,73)
5. Derivate	292	0,14	(1,18)
6. Bankguthaben	12.495	5,81	(24,88)
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.537	0,71	(0,10)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>			
	-317	-0,15	(-0,21)
<b>III. Fondsvermögen</b>			
	<b>215.050</b>	<b>100,00</b>	



# Vermögensaufstellung per 30. Juni 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>										
<b>Aktien</b>										
A.S. Création Tapeten	DE000A1TNNN5		STK	49.173	0	9.972	EUR	13,900000	683.504,70	0,32
Amadeus IT Holding	ES0109067019		STK	58.212	26.025	0	EUR	46,380000	2.699.872,56	1,26
Anheuser-Busch InBev	BE0974293251		STK	36.673	0	5.147	EUR	43,865000	1.608.661,15	0,75
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	31.400	0	7.214	EUR	56,820000	1.784.148,00	0,83
Henkel	DE0006048432		STK	28.527	6.860	2.461	EUR	82,880000	2.364.317,76	1,10
Hermes International	FR0000052292		STK	2.578	3.008	430	EUR	743,800000	1.917.516,40	0,89
L' Oréal	FR0000120321		STK	10.597	11.574	977	EUR	285,700000	3.027.562,90	1,41
Ryanair Holdings	IE00BYTBXV33		STK	171.750	0	0	EUR	10,655000	1.829.996,25	0,85
Coloplast	DK0060448595		STK	8.889	0	3.469	DKK	1.028,000000	1.226.011,39	0,57
Compass Group	GB00BD6K4575		STK	109.417	32.959	0	GBP	11,120000	1.338.375,36	0,62
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77		STK	17.724	0	3.948	GBP	74,320000	1.448.957,96	0,67
Relx PLC	GB00B2B0DG97		STK	124.997	47.125	18.394	GBP	18,700000	2.571.162,58	1,20
Sage Group	GB00B8C3BL03		STK	195.445	65.250	0	GBP	6,718000	1.444.285,02	0,67
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634		STK	53.177	21.400	10.700	HKD	498,600000	3.045.544,34	1,42
3M Co.	US88579Y1010		STK	12.147	0	0	USD	155,990000	1.686.825,01	0,78
Automatic Data Processing	US0530151036		STK	17.547	4.201	980	USD	148,890000	2.325.801,50	1,08
Berkshire Hathaway	US0846701086		STK	10	0	1	USD	267.300,000000	2.379.595,83	1,11
Church & Dwight Co.	US1713401024		STK	27.159	4.580	3.976	USD	77,300000	1.868.949,26	0,87
CVS Health Corp.	US1266501006		STK	27.266	0	10.250	USD	64,970000	1.577.024,86	0,73
Estée Lauder	US5184391044		STK	10.557	3.080	1.989	USD	188,680000	1.773.252,70	0,82
Johnson & Johnson	US4781601046		STK	16.043	1.200	3.205	USD	140,630000	2.008.481,34	0,93
MasterCard	US57636Q1040		STK	9.997	3.590	0	USD	295,700000	2.631.632,60	1,23
Nike	US6541061031		STK	20.700	13.455	0	USD	98,050000	1.806.850,35	0,84
S&P Global	US78409V1044		STK	6.365	6.365	0	USD	329,480000	1.866.945,78	0,87
Samsung Electronics	US7960502018		STK	1.927	0	518	USD	967,000000	1.658.870,29	0,77
Stryker	US8636671013		STK	9.878	2.855	0	USD	180,190000	1.584.542,70	0,74
Taiwan Semiconduct.Manufact.	US8740391003		STK	31.894	0	0	USD	56,770000	1.611.877,84	0,75
VISA	US92826C8394		STK	14.307	3.870	0	USD	193,170000	2.460.325,10	1,14
Waters	US9418481035		STK	12.507	1.810	927	USD	180,400000	2.008.602,15	0,93
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	45.458	0	13.874	DKK	429,400000	2.618.911,66	1,22
Adobe Systems Inc.	US00724F1012		STK	4.915	4.199	1.020	USD	435,310000	1.904.699,23	0,89
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	2.203	680	333	USD	1.418,050000	2.781.059,51	1,29
Apple	US0378331005		STK	8.333	865	1.391	USD	364,800000	2.706.203,51	1,26
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089		STK	2.070	704	0	USD	1.592,340000	2.934.339,71	1,36
Facebook Inc.	US30303M1027		STK	15.790	5.600	2.471	USD	227,070000	3.191.876,88	1,49
Gilead Sciences	US3755581036		STK	29.581	0	7.195	USD	76,940000	2.026.139,18	0,94

## Vermögensaufstellung zum 30.06.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Intuit Inc.	US4612021034		STK	9.405	1.285	740	USD 296,190000	2.479.895,80	1,15
IPG Photonics Corp. Registered Shares DL -,0001	US44980X1090		STK	4.836	0	1.683	USD 160,390000	690.506,58	0,32
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	13.683	3.680	3.674	USD 203,510000	2.478.970,29	1,15
PayPal Holdings	US70450Y1038		STK	20.602	0	0	USD 174,230000	3.195.483,36	1,49
Qualcomm	US7475251036		STK	23.659	2.230	0	USD 91,210000	1.921.069,52	0,89
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
0,000000000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl. Ser.173 v.2016(21)	DE0001141737		EUR	7.500	7.500	0	% 100,478000	7.535.850,00	3,50
7,875000000% Inter-American Dev. Bank RP/DL-MTN 16/23	XS1377496457		IDR	66.250.000	66.250.000	0	% 101,706000	4.207.562,72	1,96
6,450000000% Asian Development Bank IR/ DL-Medium-Term Nts 2016(21)	XS1464940565		INR	70.800	0	0	% 101,778000	849.685,15	0,40
6,200000000% Asian Development Bank IR/ DL-Medium-Term Nts 2016(26)	XS1496739464		INR	99.550	0	0	% 103,672000	1.216.952,43	0,57
6,500000000% Mexiko MN-Bonos 2012(22)	MX0MG00000Q0		STK	1.227.500	1.607.500	380.000	% 103,989750	4.917.800,68	2,29
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	7.171	8.111	940	CHF 326,850000	2.202.340,94	1,02
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>106.098.840,83</b>	<b>49,34</b>
<b>Investmentanteile</b>									
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>									
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	222.200	0	0	EUR 47,380000	10.527.836,00	4,90
BayernInv.Alpha Select Bond-F. Inhaber-Anteile A EUR-HGD.	DE000A2H9AR0		ANT	945	0	0	EUR 917,210000	866.763,45	0,40
BayernInv.Alpha Select Bond-F. Inhaber-Anteile EUR-Hedged	DE000A1XDYZ9		ANT	5.295	0	0	EUR 872,990000	4.622.482,05	2,15
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Agg.Bd Nam.-Ant. I-EUR (AIDiv) o.N.	LU0549545654		ANT	111.835	38.350	0	EUR 117,920000	13.187.583,20	6,13
DPAM L-Bds. EO Corp.High Yield Actions au Port. E Dis. o.N.	LU0966249483		ANT	38.730	0	0	EUR 137,210000	5.314.143,30	2,47
Evli Nordic Corporate Bondon Inh.-Ant. IA EUR Dis. oN	FI0008812003		ANT	161.410	50.775	0	EUR 97,849000	15.793.780,67	7,34
Flossbach von Storch - Bond Opportunities I	LU0399027886		ANT	84.180	0	0	EUR 143,220000	12.056.259,60	5,61
KEPLER Europa Rentenfonds IT A	AT0000A20D95		ANT	52.900	52.900	0	EUR 101,010000	5.343.429,00	2,48
M&G(L)IF1-M&G(L)Optimal Inc.Fd Act. Nom. C EUR Dis. oN	LU1670724886		ANT	1.684.190	529.475	0	EUR 9,604900	16.176.476,53	7,53
PIMCO FDS GL INVES.SER.-Income Reg. Sh. Inst. EUR H. Inc.o.N.	IE00B8D0PH41		ANT	1.093.485	0	0	EUR 10,110000	11.055.133,35	5,14
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>94.943.887,15</b>	<b>44,15</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>201.042.727,98</b>	<b>93,49</b>
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
<b>Aktienindex-Derivate</b> Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>									
DAX Future 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -13				67.275,00	0,03
Euro STOXX Index Futures 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -29				5.075,00	0,00
Euro STOXX Index Futures 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -94				16.450,00	0,01
Euro STOXX Index Futures 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -100				17.500,00	0,01
E-Mini S&P 500 Index Futures 18.09.2020		XCME	USD	Anzahl -40				185.613,82	0,09
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>291.913,82</b>	<b>0,14</b>

## Vermögensaufstellung zum 30.06.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			EUR	1.045.085,59				1.045.085,59	0,49
Bank: DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen.			EUR	11.400.000,00				11.400.000,00	5,30
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			USD	41.634,64				37.064,58	0,01
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			IDR	4.612,48				0,29	0,00
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			HKD	1,40				0,16	0,00
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			GBP	11.590,62				12.749,55	0,01
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>12.494.900,17</b>	<b>5,81</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Zinsansprüche			EUR	135.863,18				135.863,18	0,06
Dividendenansprüche			EUR	47.068,84				47.068,84	0,02
Initial Margin			EUR	1.284.094,38				1.284.094,38	0,60
Quellensteueransprüche			EUR	69.882,56				69.882,56	0,03
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>1.536.908,96</b>	<b>0,71</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>									
Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen			DKK	-9,87				-1,32	0,00
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>							<b>EUR</b>	<b>-1,32</b>	<b>0,00</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-317.143,54</b>			<b>EUR</b>	<b>-317.143,54</b>	<b>-0,15</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>215.049.306,07</b>	<b>100 2)</b>
<b>BRW Balanced Return Direct</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>103,69</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>141.695</b>	
<b>BRW Balanced Return Institutional</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>111,92</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>453.737</b>	
<b>BRW Balanced Return P</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>102,24</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>3.633</b>	
<b>BRW Balanced Return V</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>118,18</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>1.262.524</b>	

### Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Depotgebühr, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 10,19%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 27.632.463,57 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.06.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,064250	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,453350	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,909100	= 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	8,705850	= 1 Euro (EUR)
Indonesische Rupiah	IDR	16.014,075000	= 1 Euro (EUR)
Indische Rupie	INR	84,806500	= 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	25,956200	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,123300	= 1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

#### b) Terminbörsen

XEUR	EUREX DEUTSCHLAND
XCME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Novozymes	DK0060336014	STK	-	12.604	
BASF	DE000BASF111	STK	-	25.813	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	-	4.122	
GRENKE AG	DE000A161N30	STK	-	6.865	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	-	42.526	
K+S	DE000KSAG888	STK	-	111.861	
KWS Saat	DE0007074007	STK	-	11.992	
CK Hutchison Holdings	KYG217651051	STK	-	273.874	
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
Fr.Temp.Inv.Fds-T.Gl.Tot.Ret. Nam.-Ant. I (Ydis.) EUR-H1o.N.	LU0517465117	ANT	-	763.800	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Zinsterminkontrakte</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: 10Yr. United States of America Treasury Note synth.Anleihe		USD			17.479,29
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: S&P 500 Index		USD			2.493,94
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, ESTX Index (Price) (EUR)		EUR			12.434,41
Basiswert: S&P 500 Index		USD			7.932,83
<b>Währungsterminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: Euro/US-Dollar		USD			3.774,24

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. März 2020 bis 30. Juni 2020		BRW Balanced Return Direct	BRW Balanced Return Institutional	BRW Balanced Return P	BRW Balanced Return V
<b>I. Erträge</b>					
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	11.537,98	36.617,30	274,10	108.011,67
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	30.786,45	108.324,98	784,58	316.591,27
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	12.340,54	37.499,57	292,94	111.926,16
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-3.474,00*)	-12.041,06*)	-88,11*)	-35.228,23*)
5. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	49.891,20	181.575,21	1.321,00	533.400,19
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-7.118,88	-25.410,77	-182,89	-74.288,93
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>93.963,29</b>	<b>326.565,23</b>	<b>2.401,62</b>	<b>960.412,13</b>
<b>II. Aufwendungen</b>					
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-548,33	-1.940,63	-14,16	-5.774,78
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-41.608,27	-120.337,65	-1.962,81	-624.850,52
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.960,44	-17.611,82	-115,48	-49.349,91
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.217,39	-2.800,59	-611,11	-7.094,93
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-12,62	-44,52	-0,32	-132,54
6. Aufwandsausgleich	EUR	-5.233,55	1.960,40	-51,83	8.020,78
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-52.580,60</b>	<b>-140.774,81</b>	<b>-2.755,71</b>	<b>-679.181,90</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>41.382,69</b>	<b>185.790,42</b>	<b>-354,09</b>	<b>281.230,23</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>					
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>274.685,88</b>	<b>1.221.361,22</b>	<b>7.786,20</b>	<b>3.334.862,13</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-549.106,13</b>	<b>-2.226.166,55</b>	<b>-15.113,81</b>	<b>-6.280.247,07</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-274.420,25</b>	<b>-1.004.805,33</b>	<b>-7.327,61</b>	<b>-2.945.384,94</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-233.037,56</b>	<b>-819.014,91</b>	<b>-7.681,70</b>	<b>-2.664.154,71</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	469.214,37	-808.564,33	-9.091,55	129.695,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-31.674,81	1.510.694,86	17.477,86	2.633.914,87
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>437.539,56</b>	<b>702.130,53</b>	<b>8.386,31</b>	<b>2.763.610,55</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>204.502,00</b>	<b>-116.884,38</b>	<b>704,61</b>	<b>99.455,84</b>

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen i.H.v. EUR 3.494,87 in der Anteilklasse Direct , i.H.v. EUR 12.129,54 in der Anteilklasse Institutional , i.H.v. EUR 88,69 in der Anteilklasse P sowie i.H.v. EUR 35.471,61 in der Anteilklasse V

## Entwicklung des Sondervermögens 2020

	BRW Balanced Return Direct		BRW Balanced Return Institutional	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>	EUR	11.705.826,61	EUR	55.353.910,12
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.778.891,28	EUR	-4.497.096,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.352.436,56	EUR	879,55
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.573.545,28	EUR	-4.497.976,35
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	3.568,47	EUR	40.857,66
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	204.502,00	EUR	-116.884,38
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	469.214,37	EUR	-808.564,33
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-31.674,81	EUR	1.510.694,86
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>14.692.788,36</b>	<b>EUR</b>	<b>50.780.786,60</b>

	BRW Balanced Return P		BRW Balanced Return V	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>	EUR	351.276,99	EUR	152.986.149,19
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	19.410,24	EUR	-3.903.121,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	19.410,24	EUR	11.152.744,33
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	0,00	EUR	-15.055.865,33
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	18,26	EUR	21.836,98
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	704,61	EUR	99.455,84
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-9.091,55	EUR	129.695,68
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	17.477,86	EUR	2.633.914,87
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>371.410,10</b>	<b>EUR</b>	<b>149.204.321,01</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
<b>BRW Balanced Return Direct</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.132.969,08	8,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-233.037,56	-1,64
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	549.106,13	3,88
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-161.266,70	-1,14
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.018.550,45	-7,19
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>269.220,50</b>	<b>1,90</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	269.220,50	1,90
<b>BRW Balanced Return Institutional</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	7.582.971,83	16,71
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-819.014,91	-1,81
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	2.226.166,55	4,91
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-767.187,06	-1,69
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-6.816.351,71	-15,02
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>1.406.584,70</b>	<b>3,10</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	1.406.584,70	3,10
<b>BRW Balanced Return P</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	25.006,93	6,88
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-7.681,70	-2,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	15.113,81	4,16
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	4.719,55	1,30
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-30.255,89	-8,33
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>6.902,70</b>	<b>1,90</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	6.902,70	1,90
<b>BRW Balanced Return V</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	22.317.962,01	17,68
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-2.664.154,71	-2,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	6.280.247,07	4,97
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-2.055.484,18	-1,63
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-19.964.745,79	-15,81
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>3.913.824,40</b>	<b>3,10</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	3.913.824,40	3,10

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00 in der Anteilklasse Direct, i.H.v. EUR 0,00 in der Anteilklasse Institutional, i.H.v. EUR 0,00 in der Anteilklasse P sowie i.H.v. EUR 0,00 in der Anteilklasse V)



## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
<b>BRW Balanced Return Direct</b>				
Auflage per 03.04.2018	EUR	101,03	EUR	101,03
2019	EUR	4.041.055,18	EUR	104,04
2020	EUR	14.692.788,36	EUR	103,69
<b>BRW Balanced Return Institutional</b>				
2017	EUR	21.928.826,81	EUR	110,94
2018	EUR	29.328.712,18	EUR	111,06
2019	EUR	59.448.739,73	EUR	113,31
2020	EUR	50.780.786,60	EUR	111,92
<b>BRW Balanced Return P</b>				
Auflage per 03.04.2018	EUR	100,94	EUR	100,94
2019	EUR	332.018,55	EUR	103,46
2020	EUR	371.410,10	EUR	102,24
<b>BRW Balanced Return V</b>				
2017	EUR	111.536.470,26	EUR	118,79
2018	EUR	122.667.306,90	EUR	118,42
2019	EUR	143.311.370,91	EUR	120,22
2020	EUR	149.204.321,01	EUR	118,18

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 13.425.989,55

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 93,49  
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,14

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

BRW Balanced Return Direct  
Anteilwert EUR 103,69  
Umlaufende Anteile STK 141.695

BRW Balanced Return Institutional  
Anteilwert EUR 111,92  
Umlaufende Anteile STK 453.737

BRW Balanced Return P  
Anteilwert EUR 102,24  
Umlaufende Anteile STK 3.633

BRW Balanced Return V  
Anteilwert EUR 118,18  
Umlaufende Anteile STK 1.262.524

	BRW Balanced Return Direct	BRW Balanced Return Institutional	BRW Balanced Return P	BRW Balanced Return V
<b>Währung</b>	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Verwaltungsvergütung</b>	0,965%p.a.	0,715%p.a.	1,640%p.a.	1,265%p.a.
<b>Ausgabeaufschlag</b>	0,00%	0,00%	4,00%	0,00%
<b>Ertragsverwendung</b>	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
<b>Mindestanlagevolumen</b>	-	EUR 5.000.000	-	-

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote  
BRW Balanced Return Direct 0,66 %  
BRW Balanced Return Institutional 0,57 %  
BRW Balanced Return P 1,05 %  
BRW Balanced Return V 0,76 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 44.888,57

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt in der Anteilklasse Direct sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse Institutional sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	0,9900 %
BayernInv.Alpha Select Bond-F. Inhaber-Anteile A EUR-HGD.	0,3500 %
BayernInv.Alpha Select Bond-F. Inhaber-Anteile EUR-Hedged	0,5000 %
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Agg.Bd Nam.-Ant. I-EUR (AIDiv) o.N.	0,5000 %
DPAM L-Bds. EO Corp.High Yield Actions au Port. E Dis. o.N.	0,4000 %
Evli Nordic Corporate Bondon Inh.-Ant. IA EUR Dis. oN	0,4000 %
Flossbach von Storch - Bond Opportunities I	0,4300 %
KEPLER Europa Rentenfonds IT A	0,3600 %
M&G(L)IF1-M&G(L)Optimal Inc.Fd Act. Nom. C EUR Dis. oN	0,7500 %
PIMCO FDS GL INVES.SER.-Income Reg. Sh. Inst. EUR H. Inc.o.N.	0,5500 %
Fr.Temp.Inv.Fds-T.Gl.Tot.Ret. Nam.-Ant. I (Ydis.) EUR-H1o.N.	0,5500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

BRW Balanced Return Direct: EUR 0,00

BRW Balanced Return Institutional: EUR 0,00

BRW Balanced Return P: EUR 0,00

BRW Balanced Return V: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

BRW Balanced Return Direct: EUR 12,62 Kosten BaFin

BRW Balanced Return Institutional: EUR 44,52 Kosten BaFin

BRW Balanced Return P: EUR 0,32 Kosten BaFin

BRW Balanced Return V: EUR 132,54 Kosten BaFin

## Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Rumpfgeschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

## Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

#### Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

#### Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement BRW Finanz AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	1.778.088,38
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 15

#### Angaben nach § 134c Abs. 4 AktG

##### Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios:  
der Portfolioumsätze:

Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

##### Verweis

Beschreibung der wesentlichen Risiken im Tätigkeitsbericht

Vermögensaufstellung im Jahresbericht  
Vermögensaufstellung sowie Darstellung der während des Geschäftsjahres abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen.

Transaktionskosten im Anhang im Jahresbericht

Verkaufsprospekt des Sondervermögens

Internetseite der HANSAINVEST

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Hamburg, 09. Oktober 2020

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Nicholas Brinckmann) (Ludger Wibbeke)

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens BRW Balanced Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. März 2020 bis zum 30. Juni 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. März 2020 bis zum 30. Juni 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13. Oktober 2020

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes Kapital:  
€ 10.500.000,00  
Eigenmittel:  
€ 20.059.012,13  
(Stand: 31.12.2019)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA  
Lebensversicherung a.G., Hamburg

## Verwahrstelle:

State Street Bank International GmbH  
Gezeichnetes Kapital:  
109,3 Mio. €  
Eigenmittel:  
2.281,7 Mio. €  
(Stand: 31.12.2019)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Aramea Asset Management AG,  
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Kaufmann

## Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

## Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz  
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A., Mitglied der Geschäftsführung  
der SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH und der HANSAINVEST Real  
Assets GmbH sowie Mitglied des  
Aufsichtsrates der Aramea Asset  
Management AG)

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke  
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A. sowie Vorsitzender des  
Aufsichtsrates der WohnSelect  
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)